

GV620MG

Inbetriebnahme Ortungsportal



Modellbezogener Start mit vorbereitetem Gerät und nachvollziehbarem Empfangstest.

01 Vorbereiten · Geliefertes Gerät und Energie prüfen.

02 Einschalten · Modellschritte in dieser Anleitung beachten.

03 Anschließen · Belegung, Kabelsatz und SIM zuordnen.

04 Nachweisen · Neue Meldung im tatsächlichen Empfangsweg prüfen.

Freigegeben durch Axel Tittel · 15.10.2026

So geht das Gerät in Betrieb

GV620MG · INBETRIEBNAHME ORTUNGSPORTAL



Originalprodukt und Aufgabenübersicht · keine Anschlusszeichnung

01 Vorbereiten
Geliefertes Gerät und Energie prüfen.

02 Einschalten
Modellschritte in dieser Anleitung beachten.

01 Einbau vorbereiten

Fahrzeug spannungsfrei sichern. 18-Pin-Kabel, Masse, Versorgung und gewählte Sensoren durch Fachpersonal prüfen.

02 SIM / Akku

Bei eigener SIM zuerst 18-Pin-Kabel abziehen und internen Batterieschalter OFF. Nach Montage SIM-Halter sichern und Akku gemäß Einrichtung aktivieren.

03 Versorgung anschließen

PWR1 oder PWR2 an abgesicherte 8–32-V-Versorgung und zugehörige Masse anschließen. Unbenutzte Adern einzeln isolieren.

04 Funktion prüfen

Neue Position, Zündung sowie vereinbarte Sensorwerte prüfen; danach Ausfall der externen Versorgung kontrolliert testen.

05 Energie im Alltag

8–32 V DC an PWR1/PWR2; interner wiederaufladbarer Li-Ion-Akkusatz, 5800 mAh laut modellbezogenem Handbuch.

18-Pin-Anschluss mit Aderfarben

Pin- und Aderzuordnung nach GV620MG User Manual V1.00. Masse- und Versorgungspaare sowie RS232/TTL ausdrücklich getrennt behandeln.

Pin	Signal / Funktion	Pin	Signal / Funktion
1 · Rot	PWR1 · 8–32 V	10	NC · unbenutzt
2 · Rot/Grün	PWR2 · 8–32 V	11 · Blau	OUT/IN1
3 · Schwarz	AGND	12 · Gelb	OUT/IN2
4 · Schwarz	AGND	13 · Braun	OUT/IN3
5 · Weiß	IGN · positiv	14 · Orange	OUT/IN4
6 · Grün	ADIN1 · 0–32 V	15 · Violett	EX_RX · RS232
7 · Rot/Weiß	OUT_3V3 · max. 400 mA	16 · Violett/Weiß	EX_TX · RS232
8 · Schwarz/Weiß	Zubehör-GND	17 · Rosa	RXD · TTL
9 · Grau	1-WIRE	18 · Weiß/Schwarz	TXD · TTL

OUT/IN1–4: negativer Eingang oder Open-Drain-Ausgang, max. 150 mA je Ausgang. 3,3-V-Zubehörversorgung muss im Profil aktiviert sein. RS232 nicht mit TTL verbinden; keine CAN-Belegung aus anderen Modellen übertragen.

06 SIM-Format / Dienst

Mini-SIM · 2FF · 25 × 15 mm (Herstellerprofil Verizon 20906; konkrete Lieferung abgleichen).

Formatvergleich: Mini-SIM (2FF) 25 × 15 mm; Micro-SIM (3FF) 15 × 12 mm; Nano-SIM (4FF) 12,3 × 8,8 mm. Die nächstgrößere Karte nach Nano ist Micro. Nur das oben genannte Format für dieses Modell verwenden.

Fachliche Grundlage: GV620MG User Manual V1.00, Kap. 2–5; GV620MG @Track V1.1C; Queclink GV620MG Broschüre 2022; Herstellerprofil Verizon 20906.

Die erste Position sichtbar machen

07 Vorbereitetes TiProNet-Gerät

TiProNet bereitet SIM, Datenverbindung und Gerätezuordnung vor. Du brauchst den vereinbarten Portalzugang. SMS-Befehle und eigenständige APN-/Serveränderungen gehören nicht zu diesem Startweg.

Prüfung	Erwartetes Ergebnis
Gerät wählen	Richtige Gerätebezeichnung und zugeordnetes Objekt.
Neue Meldung	Nach dem Einschalten erfasste Position, kein alter Kartenpunkt.
Zeitpunkt	Positionszeit und Eingang der Meldung getrennt prüfen.
Ort	Plausible Position am aktuellen Testort.
Ereignis	Nur vereinbartes Testereignis mit informierten Empfängern auslösen.

TiProNet Ortungsportal: <https://portal.tipronet.net>

08 Abnahme des Starts

Notiere Testdatum, Gerätebezeichnung, Versorgung und die erfolgreich empfangene Meldung. Bei Zusatzsensoren beziehungsweise CAN deren vereinbarte Werte separat bestätigen.

Wenn eine Meldung ausbleibt

Anzeige	Bedeutung / nächste Prüfung
CELL	Schnell: Suche; langsam: eingebucht; dauerhaft: SIM-PIN-Sperre.
GPS	Dauerhaft: Fix; schnell: Suche; langsam: keine / fehlerhafte GPS-Daten.
PWR	Schnell: Akku lädt; dauerhaft: voll; langsam: niedrige Akkuspannung. Einige LEDs können im Profil abgeschaltet sein.

09 Keine neue Position

Ins Freie wechseln und die Empfangsseite frei ausrichten. Auf das konfigurierte Meldefenster warten. Ein vorhandener Kartenpunkt kann alt sein; Zeitstempel prüfen.

10 Keine Verbindung

Versorgung beziehungsweise Batterie, Netz-/Satellitenabdeckung, aktivierten Tarif und vereinbarten Empfangsweg prüfen. Ein Netzstatus oder ein ACK beweist noch keine Positionszustellung.

11 Sicher weiterarbeiten

Keine Reset- oder Löschbefehle auf Verdacht senden. Für TiProNet Modell, Zeitpunkt, sichtbare Anzeigen und letzten erfolgreichen Eingang bereithalten; keine Passwörter oder Aktivierungs-codes in allgemeine Nachrichten schreiben.

12 Pflege und Weitergabe

Kontakte und Abdeckungen trocken halten. Unbeschädigte Dichtungen verwenden; beschädigte oder aufgeblähte Akkus nicht weiter betreiben. Geräte und Batterien getrennt über geeignete Rücknahme entsorgen. Gerätezuordnung vor Weitergabe mit TiProNet klären.

Fachliche Grundlage: GV620MG User Manual V1.00, Kap. 2–5; GV620MG @Track V1.1C; Queclink GV620MG Broschüre 2022; Herstellerprofil Verizon 20906.

Hinweis zu technischen Angaben. Technische Angaben beziehen sich auf die beschriebene Geräte- und Hardwareausführung sowie den angegebenen Dokumentstand. Abweichungen zwischen Varianten sind möglich. Vor Anschluss und Inbetriebnahme sind Gerätekennzeichnung und aktuelle Herstellerunterlagen abzugleichen. Gesetzliche Gewährleistungsrechte und zwingende Haftung bleiben unberührt.

Fahrzeugeinbau. Festverdrahtete Fahrzeugeinbauten und Arbeiten an Fahrzeugelektrik oder CAN-Bus dürfen nur durch qualifiziertes Fachpersonal nach dem fahrzeugspezifischen Herstellerplan erfolgen.